

Transkription von Stadtbucheintrag HBS 1385a

Ort, Datierung: Halberstadt, 1385-03-17

Signatur: Stadtarchiv Halberstadt, H 02

Inhalt: Jorden van Alsleue: Rentenbrief

Ek Jorden van alsleue knecht vnde myne rechten eruen bekenne openbar in dessem Jeghenwordighen breue dat ek hebbe vor koft vnde vor kope den / erbarn heren deme dekene vnde deme gansen capitele tho sunte bonifacio tho halb(e)r(stadt) dre verdinge brande(n)bor(gheschen) gheldes iarliker ghulde vor teyn lodighe / mark de mek rede wol betalet sin de ghulde schullen se nemen vt vestehaluer houe vnde vt dren verndel landes de dar ligen by deme velde tho ammen=/dorpe dar an se rede mek hebben af ghekoft eyne lodeghe mark gheldes iarliker ghulde dat vor bescreuene gūt hebbe ek gheleghen den luden de hir na / screuen stan Matheus edele Bestian Herman noltē Jan gul Hans annen Henni(n)g vrederkes . Hinric rike Tile linde storpels bru(n)we desse de hir ghenomet / syn oder de dat benomede gūt van mek vn(de) van myne(n) eruen tho leue hebben schullen den vorbenomeden tyns gheuen alle iar vppe sinte Michahel(is) dach / vnde wisen de vor benomeden heren in dewere des vor benomeden gudes des hebbet mek de vorbenomeden heren deken vn(de) cappittel degnade ge gheuen / dat ek alle iar disse dre verdinge gheldes mach weder af kopen binne teyn mark lodeghes gheldes Halb(e)r(stedischer) wichte wanne ek dat don wille so scal ek vn(de) / wille deme vor benomede dekene vnde cappitele tho sinte Joha(n)nis daghe tho midde(n)some(re) dat vor kvndegheue vnde denne dar na tho sinte Michaelis / daghe scal ek vn(de) wille on gheuen de teyn lodeghe mark myt deme tynse an allerleye hinder . Tho orkunde disse vorghescreuener dingh stede vn(de) gans tho / holdende so hebbe ek Jorden vor benomet dissē bref gegheuen vnde besegelt myt mynem anghengeden Ingeseghele Na godes bord dritteynhundert / Jar in deme viue vn(de) achtȳghsten iare des vridaghes na midvasten